

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>002/0018/2011</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>öffentlich</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>07.02.2011</b>
<b>Schaffung von 12 Kinderkrippenplätzen in der Kindertagesstätte St. Konrad</b>		
<b>Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten</b>		
<b>Verfasser: Herr Martin Schafbauer</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>17.02.2011</b>	<b>Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss</b>

## Sachstandsbericht:

In seiner Sitzung am 26.07.2010 hat der Stadtrat der Errichtung von 12 Krippenplätzen in der Kindertagesstätte St. Konrad zugestimmt (Vorlage-Nr. 004/0009/2010) und im Rahmen der Haushaltsplanung 2011 die Finanzierung beschlossen. Der Maßnahme lagen Gesamtkosten von 390.000 € zugrunde. In Absprache mit der Regierung der Oberpfalz und der Bischöflichen Finanzkammer plant die Kath. Kirchenstiftung St. Konrad den Erweiterungsbau nunmehr im nord-westlichen Bereich der Kindertagesstätte St. Konrad und hat am 07.02.2011 entsprechende Planunterlagen vorgelegt.

Für den Neubau zur Schaffung von 12 Krippenplätzen und die Ausstattung sind nach Angaben des Trägers nunmehr folgende Aufwendungen erforderlich:

Neubau	409.000,- €
<u>Ausstattung</u>	<u>15.000,- €</u>
<b>Gesamt</b>	<b>424.000,- €</b>

Unter Berücksichtigung von max. zuwendungsfähigen Kosten in Höhe von 1.250,- € pro Krippenplatz für die Ausstattung ergibt sich bei 12 Krippenplätzen vorläufig folgende Finanzierung:

Zuschuss Freistaat Bayern	301.000,- €
Anteil Stadt Amberg	82.000,- €
Anteil Diözese Regensburg	20.500,- €
<u>Anteil Träger St. Konrad</u>	<u>20.500,- €</u>
<b>Gesamt</b>	<b>424.000,- €</b>

Die Verwaltung schlägt vor, auf Basis der oben genannten Kosten einen Zuwendungsantrag zu stellen.

17.02.2011  
SI/HA/60/11

Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss

**Beschluss:**

Dem Neubau der Kinderkrippe St. Konrad zur Schaffung von 12 Krippenplätzen mit Gesamtkosten von rd. 424.000,- € und dem vorläufigen Finanzierungsplan wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Zuwendungsantrag bei der Regierung der Oberpfalz zu stellen und Verhandlungen mit der Bischöflichen Finanzkammer zum Abschluss einer Investitions- und Betriebskostenvereinbarung zu führen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Verteiler: RP, Ref.2, 2.1 z.HH 2012, 2.12 wegen Förderantrag und Vereinbarung, Ref 4, 4.1,  
Ref. 5, 1.10.26